

Sehr geehrte Damen und Herren,

die BBI Bundes Betroffenen Initiative Wohnungsloser Menschen e.V. weist hiermit die Aussagen und Ansichten des Herrn Hans-Georg Schwabe in seinem Schreiben, datiert 14.09.2018, aufs Schärfste zurück!“

Wir distanzieren uns ebenfalls in aller Schärfe von Herrn Schwabe's haltlosen Anschuldigungen gegen Herrn Roland Saurer und Frau Doris Kölz, die nicht stimmen, die jeglicher Grundlage entbehren, haltlos sind und üble Verleumdungen darstellen.

H-G.Schwabe hat versucht einfluss auf BBI Aktivisten, BBI Mitglieder, BBI Vorstand zu nehmen und sie abzuwerben um die BBI zu schwächen.

Nach seinem Rücktritt von allen Funktionen und Mandaten der BBI ist dieses Schreiben nichts weiter als Herr Schwabes persönliche Ansicht bezüglich des offiziellen Schreibs der BBI vom 03.08.2018 an Bethel im Norden, den er noch selbst mitunterzeichnet hatte.

Wir haben auf unserer Vorstandssitzung am 29.09.2018 unseren ursprünglichen Schrieb nochmals analysiert, darüber gesprochen und keinerlei Umstände oder/und Aussagen entdeckt, die ihn inhaltlich oder formal relativieren.

Der Schrieb ist vielmehr in seiner Aussage absolut stimmig und spiegelt die Ansicht des gesamten Vorstands der BBI wieder.

Unserem Schrieb ging im Sommer 2018 eine Klärung im BBI-Vorstand voraus, auf diverse Punkte und Vorfälle bezüglich des Sommer-Camp, „Wohnungslosentreffen“ 2018 in Freistatt zu reagieren.

Daher handelt es sich nicht (wie von Herrn Schwabe behauptet) um eine Selbstermächtigung seitens Herrn Roland Saurer, sondern um das Ergebnis eines Erörterungsprozesses innerhalb des BBI-Vorstandes der von uns auch so getragen wird.

Das Verhalten von Herrn Schwabe ist für uns nicht schlüssig & nicht nachvollziehbar, mutet gar in seiner fortgesetzten Art und Weise durchaus pathologisch an.

Wir wünschen allen Beteiligten zukünftig eine gute Zusammenarbeit mit diesem Herrn!“

Mit besten Grüßen

Geschäftsführender Vorstand der

BBI Bundes Betroffenen Initiative Wohnungsloser Menschen-e.V.

Mathias Becker & Uwe Siegfried Aschenbrenner